

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Wilhelmshavener Tageblatt. 1909-1929
1918**

145 (23.6.1918)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-405479](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-405479)

in der meinen Namen tragenden Spende... aus dem ausserordentlichem und unerschütterlicher Bestimmung...

Der Redaktionsrat des Reichstags

Berlin, 20. Juni. Der Redaktionsrat des Reichstags hat die Beschlüsse der Ausschüsse über den Reichstagsrat...

Zur Reform des Auswärtigen Amtes

Berlin, 21. Juni. Die nationalliberalen Reichstagsfraktionen haben beschlossen, zum Haushalt des Auswärtigen Amtes...

Vergütungen für Kriegsteilnehmer und Kriegesbedienstete

Berlin, 20. Juni. Die Konferenz der Reichstagsfraktionen hat beschlossen, die Vergütungen für Kriegsteilnehmer...

Umgebung der nationalliberalen Frauen Deutschlands

Berlin, 20. Juni. Am Festtage des Abgeordnetenbesuchs trat die Umgebung der nationalliberalen Frauen Deutschlands...

Deutsche Getreidelieferung an Oesterreich

Berlin, 21. Juni. Aus österreichischen Kreisen ist eine Mitteilung über die Lieferung von Getreide...

Die Familienunterstützungen

Berlin, 21. Juni. Der Vorstand des Preussischen Landes-Familienunterstützungsvereins hat an den Reichstagspräsidenten...

Schmerz-Explosionsstoff in Berlin

Berlin, 20. Juni. In dem Hause Friedrichstraße 225 wurde ein Explosionsstoff gefunden...

Bayrische Kammer

München, 21. Juni. Die bayerische Kammer der Abgeordneten hat die Beschlüsse der Reichstagsfraktionen...

Ausland

Die ungarischen Wahlen. Budapest, 21. Juni. Im Abgeordnetenhaus wurde die Wahl der Abgeordneten...

aus ohne Jollibehaltung an den erwarteten werden. Diese Gesichtspunkte leiten uns zu einem weiteren Gedanken...

Marine

Berlin. Es sind befohlen: zum Kapitän, S. F. Kapitän Leichter, zum Kapitän, S. Kapitän Leichter...

eines Eisenbahnzuges den Tod fand, getötet zu haben wurde der Arbeiter Stedels von hier heute morgen verhaftet.

Garmes, 21. Juni. Eingeborgene wurde vor einigen Tagen bei der Landwirtin Cornelia in Algharnstiel...

Barel, 10. Juni. In der gestrigen Stadtratssitzung wurde die Rechnung der Kasse für 1910/17 festgestellt...

Barel, 20. Juni. Vor einigen Tagen wurde in Barel eine Verbandsortnerinnenversammlung nachfolgendem...

Barel, 21. Juni. Billige junge Erben, nämlich das Kind für 35 Pfennig, gab gestern eine Frau vom Lande...

Stapel, 21. Juni. In unserer Feldmark ist augenblicklich die Zugspalte sehr groß. Die Wäpfer der hiesigen...

Sunthofen, 20. Juni. Gestern nachmittags um 4 Uhr wurde das deutsche Geschütz in Gannum ein Raub der...

Desabrill, 20. Juni. Der Morgenzug nach Bielefeld hat die Anschlüsse von Bremen, Oldenburg, Münster und Bielefeld...

Jamen, 21. Juni. Hier schädigte ein Schwindler in Sergeantuniform eine Reihe von Lebensmittellieferanten...

Bibbeke, 20. Juni. Ein für die hiesige Firma Friedrich Niederstadt bestimmter Doppelwagen mit über 10 000 Liter Spiritus ist auf einem Transport hier auf dem Bahnhof...

Gerichtsverhandlungen

Stade, 20. Juni. Ein großer Diebstahl auf der Thierischen Feldbahn in Harburg beschäftigte die hiesige Strafkammer...

Flensburg, 21. Juni. Das Kriegsgericht verhandelte gegen den früheren Unteroffizier Hans Krieger...

Essen, 20. Juni. Die Wäpfer Ruppertbauer und die Firma Krupp in Essen sind auf raffinierte Weise von einem Lebensmittelhändler...

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Marine-Gemeinde. Sonntag 8.30 Uhr Festgottesdienst. Sonntag 10 Uhr Hauptgottesdienst. Sonntag 11.15 Uhr...

Umgegend u. Provinz

Hedderwaden, 20. Juni. Als Beitrag zur Lubendorff-Spende wurde der finanzielle Betrag von über 18 000 Mark...

Rehburg, 21. Juni. Der Lokomotivführer Volenius verkaufte seine hier belegene Wohnung an den Arbeiter Gerhard Jeters in Bodhorn für den Kaufpreis von 9800 Mark...

Seefeld, 21. Juni. Die Seefelderspendenkasse an der Chaussee belegene Landstelle von Ad. Weiners Erben, groß 10 1/2 Hektar, ist für 29 000 Mark an Fr. Hemzen...

Kriegsbeschädigtenkule.

Am Dienstag, den 2. Juli beginnt in der Gewerbe-
schule Wilhelmshaven der
Unterricht für die fachliche Ausbildung
in den von den Kriegsbeschädigten gewünschten Lehr-
gegenständen.

Die hierzu angemeldeten Kriegsbeschädigten haben bis
am 2. Juli, abends 6 1/2 Uhr, im Hofsaal 10 der Gewerbe-
schule einzukommen.

Annahmungen zur Teilnahme am Unterricht werden
bis selbsts. Zimmer 12 Werktag 6 Uhr abends noch entgegen-
genommen.

Daneben wird auch jede gewünschte Auskunft erteilt.
Die Unterrichtsnummer tritt erst nach vorläufig auf 2 Monate.
Kaiserliche Werkst.

Auf Besagte Nr. 1 der für die Zeit vom 10. 6. bis
7. 7. gültigen Nummer bezug. Scherwartungsstelle können
in den folgenden Gemütsbeschädigten ab Montag, den 24. 6. 1918.

5 Pfund Kartoffeln

und auf Nr. 2 für

Scherwartungsstelle . . . 100 Gramm Margarine

Scherwartungsstelle . . . 125 Gramm Margarine

zum Preise von 20 Pf. für das Pfund in den folgenden
Mittelschichten können werden

Zusatz von Verkaufswesen erhalten ebenfalls auf
die Besagte Nr. 1

5 Pfund Kartoffeln

und auf die Besagte Nr. 2

100 Gramm Margarine.

Wilhelmshaven, den 22. Juni 1918.

Städtisches Lebensmittelamt.

In der Woche vom 24. 6. bis 28. 6. 18 gelangen fol-
gende Waren zur Verteilung:

Am Montag, den 24. 6. 18 auf Lebensmittelkarte Nr. 93

1/2 Pfund Marmelade

zum Preise von 92 Pf. für 1 Pfund,

am Dienstag, den 25. 6. 18 auf Lebensmittelkarte Nr. 94

1/2 Pfund Graupen

zum Preise von 36 Pf. für 1 Pfund,

am Mittwoch, den 26. 6. 18 auf Lebensmittelkarte Nr. 95

4 Stück Brühwürfel-Ersatz

für 29 Pf. und

1/2 Pfund lose Suppen,

am Donnerstag, den 27. 6. 18 auf Lebensmittelkarte Nr. 96

1 Pfund Sauerkraut

zum Preise von 25 Pf. für 1 Pfund,

am Freitag, den 28. 6. 18 auf Conter-Lebensmittelkarte

Nr. 26 in den mit dem Weibverfall bekannten bestimmten
Geschäften

1/2 Pfund Mischwehl

zum Preise von 84 Pf. für 1 Pfund,

am Samstag, den 29. 6. 18 auf Lebensmittelkarte Nr. 97

1/2 Pfund Rumpfschmalz

zum Preise von 75 Pf. für 1 Pfund,

ferner auf die vom 30. bis 30. Juni gültige Zuderkarte

400 Gramm Zucker.

Wilhelmshaven, den 22. Juni 1918.

Städtisches Lebensmittelamt.

Sammlung von Obstkernen.

Um die Sammlung von Obstkernen zu erleichtern, ist
eine Sammelstelle im städtischen Angerhaus eingerichtet
worden, welche Dienstag und Freitag 9-1 Uhr vorm.
und 2-6 Uhr nachm. geöffnet ist. Gesammelt werden:

A. Steinobstkerne B. Kernobstkerne

1. Kirschchen (auch Sauerkirschen) 1. Nüßchenkerne

2. Pfirsichen 2. Zitronenkerne

3. Zwetschen 3. Apfelsinenkerne

4. Aprikosen

5. Birnkerne

6. Kirschkerne

7. Apfelfrüchte

Andere Obstkerne als die vorgenannten sind für die
Delgerinnung wertlos.

Die Kerne sollen von reifen Obst stammen. Die
Kerne von unreifen Obst enthalten sehr wenig und schlechtes
Öl. Sind Kerne von gefrosteten und getrockneten Obst können
verwendet werden. Die abgelieferten Kerne sollen ge-
reinigt und gut getrocknet sein. Die einzelnen Kern-
gaben dürfen nicht untereinander vermengt werden,
sondern sind getrennt an die Sammelstelle abzugeben.
Angehörige Kerne von Fruchtlosigkeit an mangelhaft gereinig-
ten Kernen können schon in geringer Menge dem Wert
einer sonst guten Ware herabsetzen.

Das Trocknen der Kerne geschieht am besten an der
Sonne, andernfalls bei gelinder Wärme auf dem Ofen.
Die Kerne dürfen jedoch nicht rösten, da sie sonst für die
Delgerinnung minderwertig werden. Kirschkerne sind nur
an der Luft zu trocknen. Verpilzte Kerne sind völlig
wertlos, die gemischten Kerne müssen daher trocken und
tunlich aufbewahrt werden.

Die Sammelstelle zahlt für das kg vorchristlichmäßig
abgelieferter Kerne des Steinobstes 10 Pf.
Kernobstkerne 15 "

Ritzern u. Apfelsinenkerne 25 "

aber aber absehbare Vergütung für den Gegenwert der
abgelieferter Kerne Knochenbrühwürfel für 2/3 Pf.
für das Stk.

Wilhelmshaven, den 21. Juni 1918.

Der Magistrat. Bartelt.

Nachdem die von den städtischen Körperschaften be-
schlossenen Gemeindefeststellungen mit 8 54 Reg. des Kommunal-
Verwaltungsrates die Genehmigung des Kreisaußenamtes
und die Zustimmung des Herrn Regierungspräsidenten ge-
geben haben, liegt der städtische Haushaltsplan für das
Rechnungsjahr 1918 vom 21. Juni 1918, ab 4 Wochen
zur Einsicht jedes Beteiligten in meinem Rechnungsbüro
im Rathaus aus.

Ein Gemeindefeststellen werden für das Rechnungsjahr
1918 175 % der städtisch veranlagten und festgesetzten Ein-
kommensteuer, 100 % der städtisch veranlagten Gewerke-
steuer und 25 % vom Kaufpreis des gemeinen Wertes der be-
bauten Grundstücke nach den Bestimmungen der Grund-
steuerordnung vom 28. Mai 1909 erhoben.

Wilhelmshaven, den 21. Juni 1918.

Der Magistrat. Bartelt.



Burg Anyphausen.
Früher und später Aus-
gangsort d. Wilhelmshaven

Bei gutem Wetter
jeden Sonntag
Großes Militärkonzert
wird freundlichst einladen
G. Bundkiel.

Das Gute bricht sich Bahn!

Es ist Jedem Gelegenheit geboten, das ein-
fachste und leistungsfähigste System, das Volks-
schüler mehrere Male öffentlich in 4 Stunden ge-
lehrt wurde,
die „National-Stenographie“,
die Stenographie, die wie keine andere den Be-
dürfnissen der Kapitulanten und Militärärzte
angepasst ist, gründlich zu erlernen. 440 Silben
in der Minute, der Rekord, sind erreicht. Dauer
jedes Kurses 6-8 Stunden, Honorar 5 Mk.
Anmeldungen zum Kursus sind zu richten an
Matr.-Art. Holländer (gepr. Lehrer auch in der
Stenogr.), Fest-Teil-Zug, Wilhelmshaven. Nähere
Ankunft wird gern erteilt.
Beginn des Kurses in der „N.-St.“ Montag abend
8 Uhr in der Gewerbeschule am
Müllerweg, Zimmer 7.

Goldankaufsstelle

Rüstlingen

Rüstlinger Sparte, Wilhelmsh. Straße 5
Geöffnet: vorm. 9-1 Uhr, nachm. 3-5 Uhr.



Tausende im Gebrauch
keine Reparaturen, geringe
Abnutzung, leichter geräusch-
loser Gang, wie Vollgummis,
keine rostenden Teile, kein
Anbahnen der Folge. Pro-
spekte kostenlos.

Vertreter gesucht
Gen.-Vert. für
Norddeutschland:

Nicolaus Fleck,
Hamburg 5,
Micheisstrasse 10



Rückgrat-Verkrümmung

ihre Behandlung

System Haas

Hochinteressante
Broschüre mit zirka 50
Abbildungen zu beziehen
gegen Einsendung von
Mark 1,- vor

Franz Menzel
Hamburg 49, Grindelberg 79.

Flaschen!

Wein-, Sekt- und Brunnenflaschen
kauft zu hohen Preisen
Haedicke, Marktstr. 38.

Postkarten-Wiederverkäufer

Empfehle meine soeben erschienenen Neuheiten
in Scher-, Kunst- und Landschafts-Karten
zu billigsten Preisen

Udo W. Stolp, Postkartenverlag u. Grosshandlung
Filiale: Roonstrasse 72

liefert schnell u. billig die Buch-
druckerei des „Wahr-Tagblatt“
Verlag, Schriftleitung und Druck von F. H. G. H. Wilhelmshaven, Roonstrasse 22.

Juwelen- u. Goldankaufstocher

vom 16. bis 23. Juni 1918.

In Wilhelmshaven befinden sich während der oben genannten Zeit
außer den bereits vorhandenen ständigen Goldankaufsstellen folgende
Annahmestellen:

- Bereich 1:**
Kaufmann Ringma, Geschäft Königsstraße 20
Kaufmann Ebermann (Geschäft der Firma Joh. Eiden) Roonstraße 82
Betr.-Ing. Meinde, Wohnung Kronprinzenstr. 12 (von 6 Uhr nachm. ab)
- Bereich 2:**
Kaufmann Holtzhaus, Wohnung Montstraße 8
Kaufmann Stegemann, Wohnung und Laden Marktstraße 42
Wäbelhändler E. Vietwig, Prinz-Geinrichstraße 7
- Bereich 3:**
Kaufmann E. Rudmann, Geschäft Bismarckplatz (von 8-1 und 3-7 Uhr)
Rentier Sieders, Geschäft Bismarckstraße 123
Franz Lehrer Schröder, Kiekerstraße 52, II
- Bereich 4:**
Buchdruckereibesitzer Feine, Buchdruckerei Grünstr. 6 (außer 12-2 Uhr)
Schriftw. Holle, Geschäft Bismarckstraße 55
Marine-Vertikmeister A. D. Waack, Heppenerstraße 4
- Bereich 5:**
Lehrer A. D. Glent, Deichstraße 7
Kaufmann Cordes, Wohnung und Geschäft Roonstraße 100.
- Die Abgabe von Juwelen und Goldsachen kann bei diesen Stellen
unmittelbar oder an die mit Ausweis versehenen Erfahrunen und Helfer
erfolgen.
Wilhelmshaven, den 15. Juni 1918.
Der Arbeitsausschuss für die Juwelen- u. Goldankaufstocher
Bartelt, Bürgermeister,
Vorsitzender.

Bauverein Rüstlingen.

E. G. m. b. H.

Bilanz am 31. Dezember 1917.

	Activa.	„	„	„	„
1. Mittelhafter:					
Banknoten		3 228	728	73	
Davon sind abgeschrieben:					
1. in früheren Geschäftsjahren	109 231,93				
2. am Schluß des letzten Ge- schäftsjahres	18 653,05	125 784	98	3 097 943	73
2. Rücklagen:					
Aufgewandte Banknoten		7 862	89		480 804
3. Inventar und Wirtschaftsinventar		1 200	—		6 092
4. Wertpapiere					19 300
5. Rücklagenbestand					1 046
					3 606 257

	Passiva.	„	„	„	„
1. Geschäftsausgaben der Mitglieder:					
Bestand am Ende des Vorjahres		283 344	89		
In letzten Jahre:					
Zugang	23 321 69				
Abgang	5 774,01	22 500	01	255 904	90
2. Rücklagen:					
a) gesetzlicher Reservefonds		8 033	80		
b) Hilfsreservefonds		6 345	98		
c) Sonstige Rücklagen (Pensionsfonds)		801	02		15 680
3. Hypothekendarlehen:					
Ursprünglicher Schuldbetrag		952 007	04		
Davon sind getilgt:					
a) in früheren Geschäftsjahren	410 143,40				
b) im letzten Geschäftsjahre	53 26,28	463 174	68	483 892	36
4. Rückliche Verträge:					
Ursprünglicher Schuldbetrag		526 000	—		
Davon sind getilgt:					
a) in früheren Geschäftsjahren	14 292,87				
b) im letzten Geschäftsjahre	3 956,77	17 289	64	508 710	36
5. Bundesversicherungsanfall Hannover:					
Ursprünglicher Schuldbetrag		1 752 500	—		
Davon sind getilgt:					
a) in früheren Geschäftsjahren	60 980,—				
b) im letzten Geschäftsjahre	10 440,—	71 420	—	1 681 060	—
6. Rücklagen:					
a) Rücklagen					280 000
b) Betriebsanfallsteuer					100 000
c) Sonstige Rücklagen					1 085
7. Unterhaltungsanfall:					
a) Zinsen		31 255	81		
b) Abtragungen		4 505	10		
c) an ausgesetzene Mitglieder noch zu zahlende Geschäftsausgaben		799	01		
d) Sparte der Stadt Rüstlingen		226 338	34		
e) andere vorübergehende Schulden		3 806	86		
8. Reingewinn					8 040
					3 606 257

Zahl der Mitgliedes:
Bestand am 1. Januar 1917 1791
Abgetreten im Laufe des Rechnungsjahres 1917 51
Zusammen 1842

Am 31. Dezember 1917 sind ausgeschieden
durch Tod, Kündigung und Ausschluß 110
Wahlfähiger Mitgliederstand am 1. Januar 1918 1732

Die Postsumme
ämtlicher Mitglieder betrug am Schluß des Jahres 1917: 1738 x 200 = 347 600 Mk.
— Die Postsumme sämtlicher Mitglieder hat sich gegen das Vorjahr um 9 400 Mk. ver-
ringert, die Gesamtsumme des Geschäftsausgaben um 22 500,01 Mk. erhöht. Es waren
1690 mit je 1, 2 Mitglieder mit 10, 2 Mitglieder mit 5, 2 Mitglieder mit 8 und 36 Mit-
glieder mit je 2 Geschäftsausgaben beteiligt.

Der Vorstand des Bauvereins Rüstlingen
E. G. m. b. H.
Müller. Behrens. Sehnemann.